

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wir informieren Sie und Euch über die Planung des Unterrichts nach den Pfingstferien.

Kurstufe:

- Der Kursstufenunterricht hat Priorität.
- In Klasse 11 findet Präsenzunterricht so umfangreich wie möglich statt. Der bereits vorgenommene Lehrertausch bleibt erhalten. In wenigen Fächern erfolgt weiterhin Fernlernunterricht, wenn die Notengebung gesichert ist.
- In Klasse 12 findet ebenfalls Präsenzunterricht so umfangreich wie möglich statt. Einige Kurse werden von neuen Lehrkräften übernommen, damit schriftliche Kurztests stattfinden können, mündliche Noten gemacht werden können und die Schüler/-innen auf die mündliche Abiturprüfung vorbereitet werden.
- Schüler/-innen aus Klasse 12, die nicht am Präsenzunterricht teilnehmen, informieren sich selbstständig über die Inhalte des Präsenzunterrichts sowie die angekündigten Kurztests, erscheinen zum Termin der Kurztests in der Schule und schreiben die Tests in einem separaten Raum.

Klassen 5 – 10:

- Die Klassen 5 bis 10 werden nach alphabetischer Sortierung halbiert. Pro Woche erhalten 4 halbe Jahrgänge Präsenzunterricht. Dadurch sind 35% bis 42% der Schüler/-innen im Haus.
- Bei Koppelklassen ergeben sich die Gruppengrößen ggf. nicht hälftig, es wird jedoch darauf geachtet, dass keine Gruppengröße die Raumkapazität übersteigt.
- Alle Räume sind so möbliert, dass die Abstandsvorgaben eingehalten sind. Der Hygieneplan des HGG steht bereits auf der Homepage.
- Der Präsenzunterricht wird in A- und B-Wochen organisiert. Die Fachlehrkraft unterrichtet die gleichen Inhalte zwei Wochen nacheinander, im Wechsel mit Fernlernangeboten für die jeweils andere Hälfte der Klasse.
- Jede/r Schüler/-in erhält insgesamt noch zwei Wochen Präsenzunterricht bis zu den Sommerferien.
- Kernfächer haben Vorrang.
- Wenn möglich und sinnvoll, werden in Kernfächern Vertretungslehrkräfte eingesetzt, falls die Fachlehrkraft keinen Präsenzunterricht erteilen kann.

Risikogruppen:

- Am HGG stehen nur 75% der Lehrkräfte für Präsenzunterricht zur Verfügung. Daher wird der Präsenzunterricht mit in einigen Fächern fortgeführtem Fernlernunterricht verzahnt werden müssen.
- Bei Schüler/-innen, die selbst einer Risikogruppe angehören oder deren im gleichen Haushalt lebende Angehörige zu Risikogruppen gehören, entscheiden die Erziehungsberechtigten über die Teilnahme am Präsenzunterricht. Sie teilen dies zu Beginn jeder Woche der Klassenlehrkraft mit.

Pläne:

- Es gibt für jede Woche einen anderen Stundenplan, da andere Kombinationen von Teilklassen unterrichtet werden.
- Die Wocheneinteilung und alphabetische Halbierung der Klassen werden bis 27.05. bekannt gegeben.
- Der Stundenplan für die ersten beiden Wochen nach den Pfingstferien wird im Idealfall bis zum 29.05 veröffentlicht. Die Stundenpläne für die weiteren Wochen werden schrittweise erstellt und bekannt gegeben.

Bitte informieren Sie sich wie immer über aktuelle Neuigkeiten auf unserer Homepage.

Viele Grüße und ein schönes langes Wochenende,

Karin Kirmse und Dr. Peter Krauter